

# **Das sagt Oberösterreich zu aktuellen Fragen der Klima- und Energiepolitik 2023**

Christoph Hofinger  
Christian Glantschnigg

23. Juni 2023

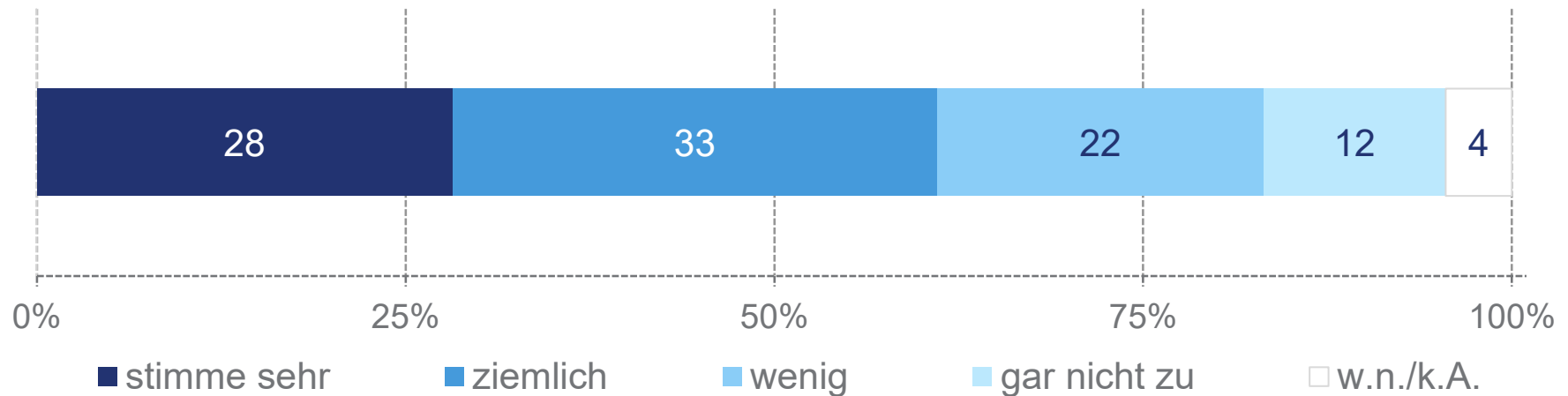
# Daten zur Untersuchung

---

Auftraggeber:	Land Oberösterreich Umweltressort
Grundgesamtheit:	Oberösterreicher:innen ab 16 Jahren
Stichprobe:	n = 602
Art der Erhebung:	Methodenmix: CATI / CAWI
Befragungszeitraum:	20. April - 12. Mai 2023
Gewichtung:	Soziodemografie & Wahlverhalten

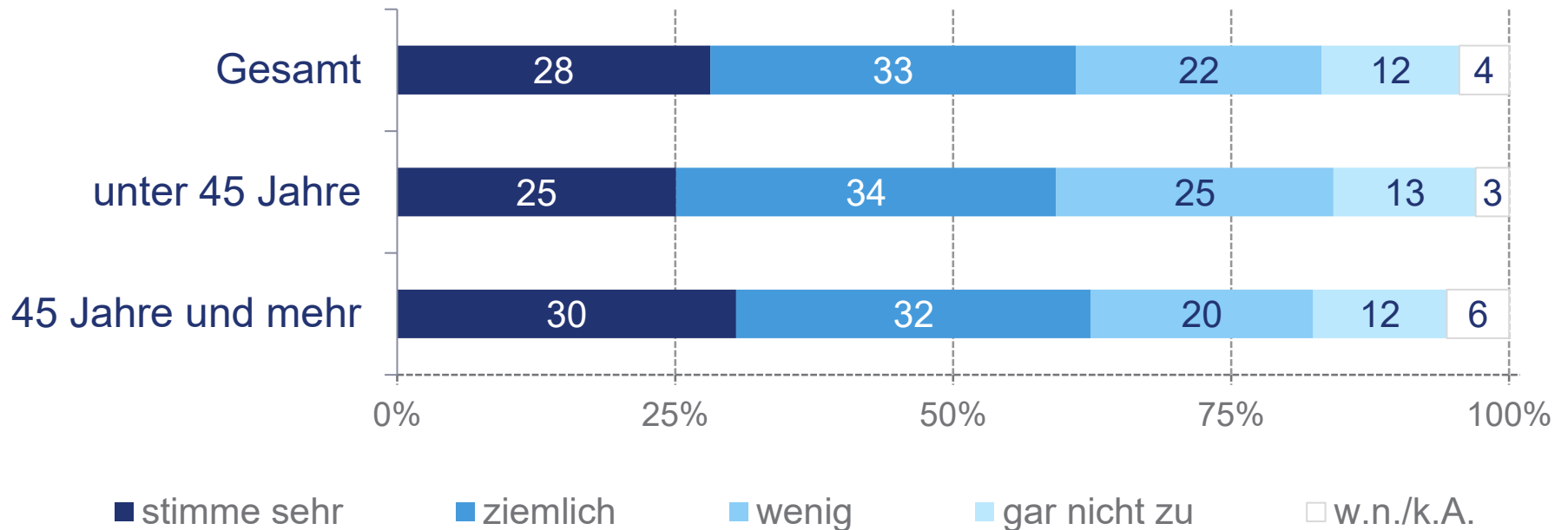
## **Die Klimakrise bewegt Oberösterreich**

# Sechs von zehn sagen, dass die Politik in Oberösterreich noch zu wenig gegen die Klimakrise tut



**Frage im Wortlaut:** Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu den Themen Umweltschutz, Klima und Energie sehr, ziemlich, wenig, oder gar nicht zu? - **Die Politik in Oberösterreich tut noch zu wenig gegen die Klimakrise.**

# Sechs von zehn sagen, dass die Politik in Oberösterreich noch zu wenig gegen die Klimakrise tut



**Frage im Wortlaut:** Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu den Themen Umweltschutz, Klima und Energie sehr, ziemlich, wenig, oder gar nicht zu? - **Die Politik in Oberösterreich tut noch zu wenig gegen die Klimakrise.**

# **Wahrnehmung der Bedrohungen durch die fortschreitende Erderhitzung**

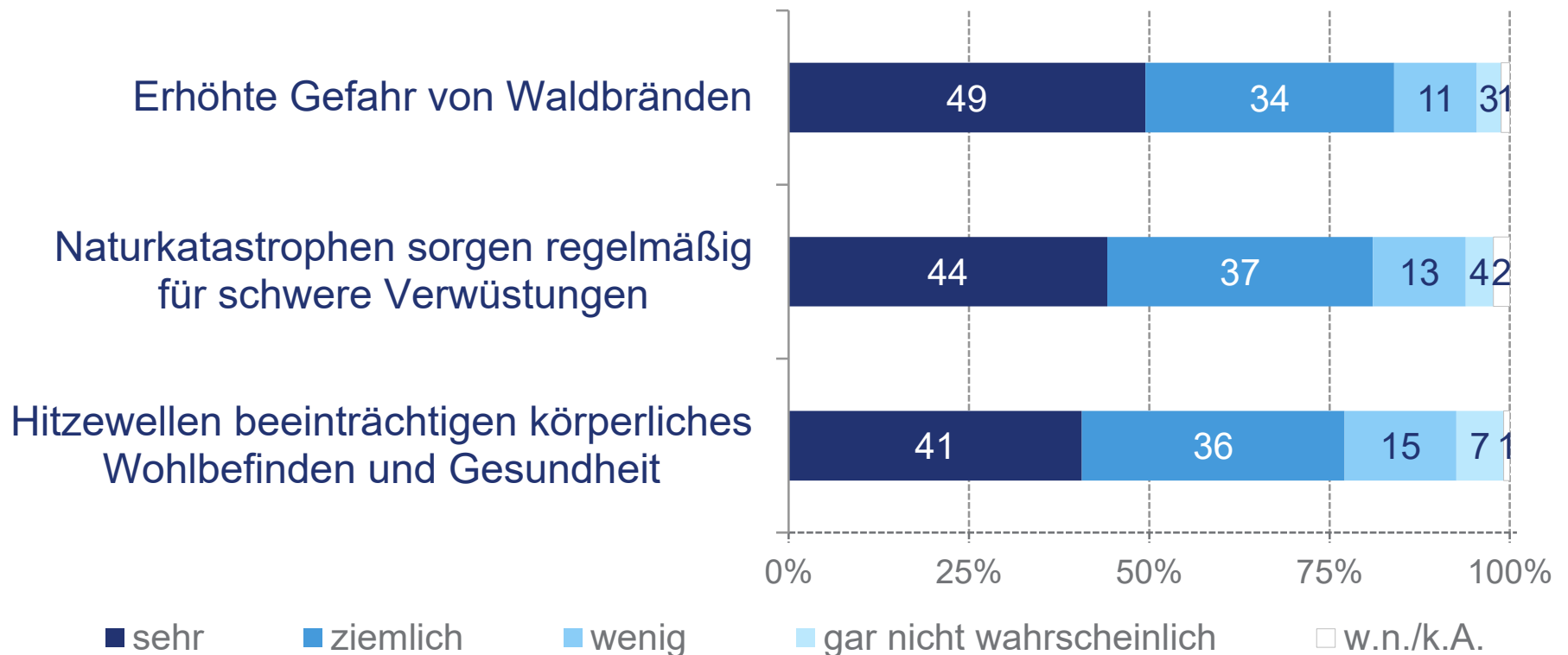
# Die drei wahrscheinlichsten und größten Gefahren aus Sicht der Oberösterreicher:innen

---

Die Menschen in Oberösterreich glauben, dass unsere Kinder und Enkelkinder von diesen Folgen der Erderhitzung am wahrscheinlichsten betroffen sein werden:

- **Waldbrände:** Trockenheit, geringe Bodenfeuchte und hohe Temperaturen erhöhen die Gefahr von Waldbränden (halten 83% für sehr/ziemlich wahrscheinlich)
- **Naturkatastrophen** wie Stürme, Starkregen und Erdbeben sorgen regelmäßig für schwere Verwüstungen (halten 81% für sehr/ziemlich wahrscheinlich)
- **Hitzewellen** beeinträchtigen das körperliche Wohlbefinden oder die Gesundheit (halten 77% für sehr/ziemlich wahrscheinlich)

# Die drei wahrscheinlichsten und größten Gefahren aus Sicht der Oberösterreicher:innen



**Frage im Wortlaut:** Wenn Sie weiter in die Zukunft denken und daran, welche Folgen der fortschreitenden Erderhitzung unsere Kinder und Enkelkinder in 50 Jahren erleben könnten: Sind die folgenden Szenarien für Oberösterreich Ihrer Meinung nach sehr, ziemlich, wenig, oder gar nicht wahrscheinlich?



# Die drei wahrscheinlichsten und größten Gefahren aus Sicht der Oberösterreicher:innen

---

**Die Wahrscheinlichkeit, dass die heute junge Generation diese Folgen der Klimakrise erleben wird ist gleich für**

- Junge und ältere Menschen in Oberösterreich
- Menschen mit und ohne Maturaabschluss
- Bewohner:innen von ländlichen Gebieten und der Stadt
- Männer und Frauen

**Ausnahme sind hierbei schwere Verwüstungen durch Naturkatastrophen: Menschen in ländlichen Regionen (84%) und Frauen (85%) halten diese häufiger für sehr/ziemlich wahrscheinlich als Städter:innen (77%) oder Männer (77%).**

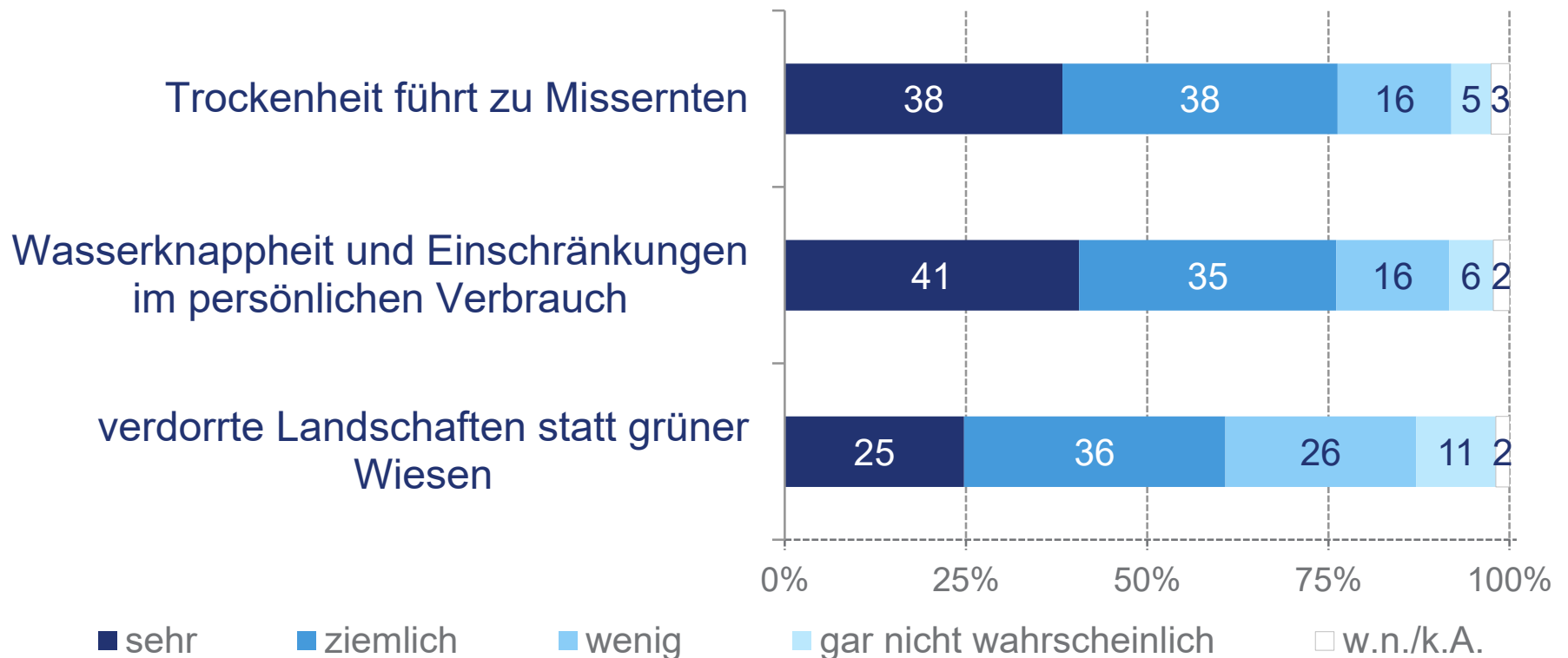
# Die nächste Generation wird die unmittelbaren Folgen spüren, wenn der Regen ausbleibt

---

## **Diese Auswirkungen erwarten die Menschen in Oberösterreich durch zunehmende Wasserknappheit:**

- Drei Viertel halten es für sehr (38%) oder ziemlich (38%) wahrscheinlich, dass Trockenheit zu Missernten führt und heimische Lebensmittel knapp und damit teuer werden.
- Vier von zehn (41%) halten es für sehr wahrscheinlich, ein Drittel (35%) für ziemlich wahrscheinlich, dass Trockenheit und sinkender Grundwasserspiegel zu Wasserknappheit und Einschränkungen im persönlichen Verbrauch führen.
- 61% erwarten (25% sehr und 36% ziemlich wahrscheinlich), dass sich auch das Landschaftsbild im Sommer verändert und es statt grüner Wiesen verdorrte Landschaften gibt.

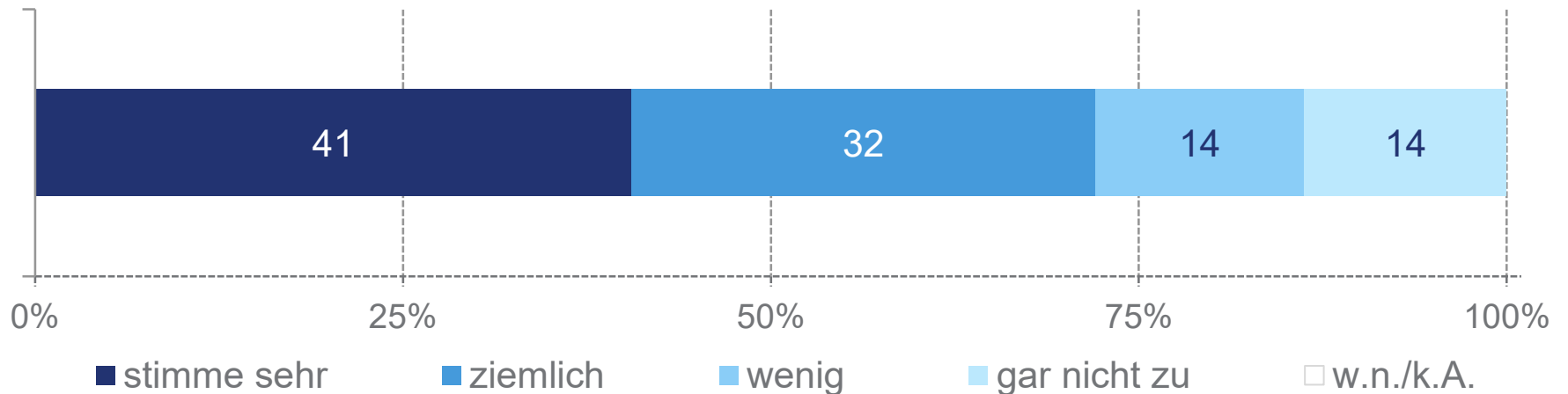
# Die nächste Generation wird die unmittelbaren Folgen spüren, wenn der Regen ausbleibt



**Frage im Wortlaut:** Wenn Sie weiter in die Zukunft denken und daran, welche Folgen der fortschreitenden Erderhitzung unsere Kinder und Enkelkinder in 50 Jahren erleben könnten: Sind die folgenden Szenarien für Oberösterreich Ihrer Meinung nach sehr, ziemlich, wenig, oder gar nicht wahrscheinlich?

**Großes Verständnis für die Sorgen  
junger Menschen um ihre Zukunft**

# Fast drei Viertel der Bevölkerung hat Verständnis, dass junge Generation Angst um die Zukunft hat



**Frage im Wortlaut:** Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu den Themen Umweltschutz, Klima und Energie sehr, ziemlich, wenig, oder gar nicht zu? - **Ich habe Verständnis dafür, dass die heutige junge Generation angesichts der Klimakrise Angst um ihre Zukunft hat.**

# Fast drei Viertel der Bevölkerung hat Verständnis, dass junge Generation Angst um die Zukunft hat

---

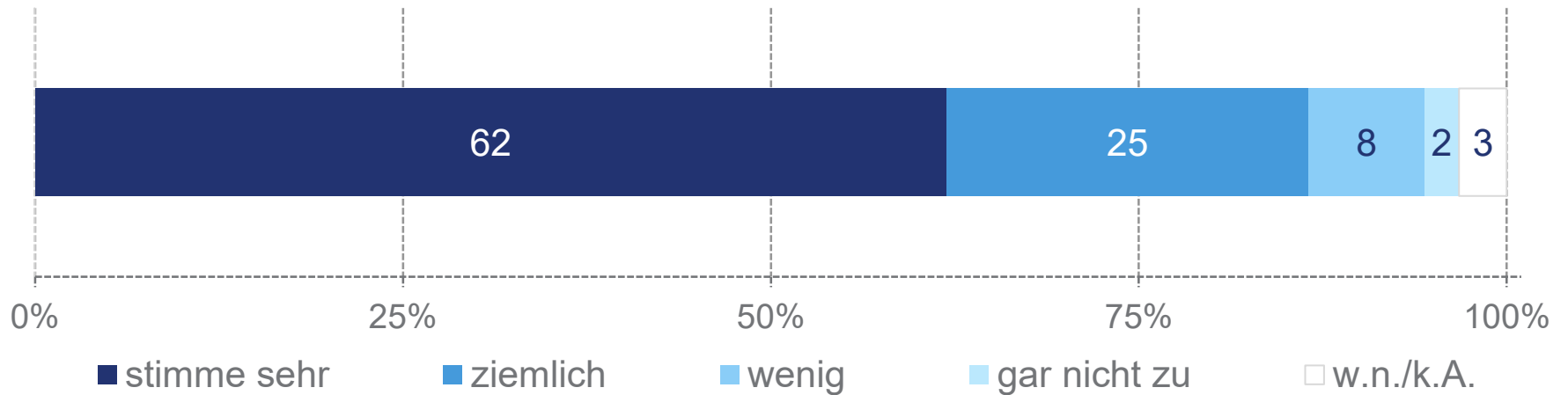
**Dieses Verständnis für die Sorgen der heute jungen Generation ist gleich stark verbreitet unter**

- jungen und älteren Menschen in Oberösterreich
- Menschen mit und ohne Maturaabschluss
- Bewohner:innen von ländlichen Gebieten und den Städten

**Allerdings haben Frauen (79%) häufiger Verständnis für die Zukunftssorgen der Jungen als Männer (65%).**

## **Hohe Akzeptanz für Energiewende und Windkraft in Oberösterreich**

# Der Ausbau Erneuerbarer Energie wird als Schlüssel für stabile Energiepreise gesehen

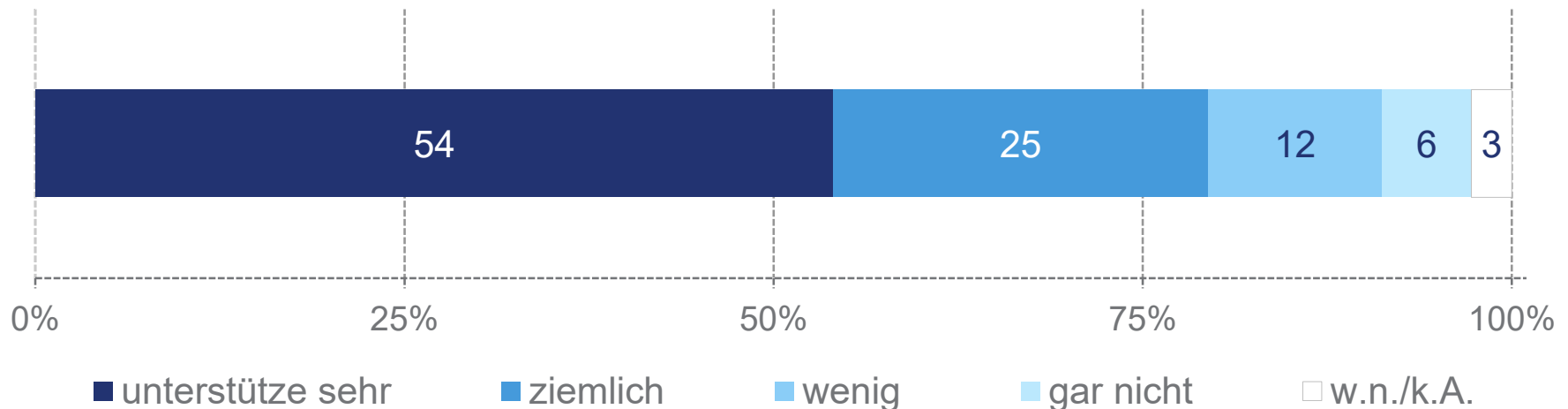


**Frage im Wortlaut:** Stimmen Sie den folgenden Aussagen sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht zu?  
- Erneuerbare Energie muss in Oberösterreich rasch ausgebaut werden, damit unsere Energiepreise weniger von Energieimporten abhängen.



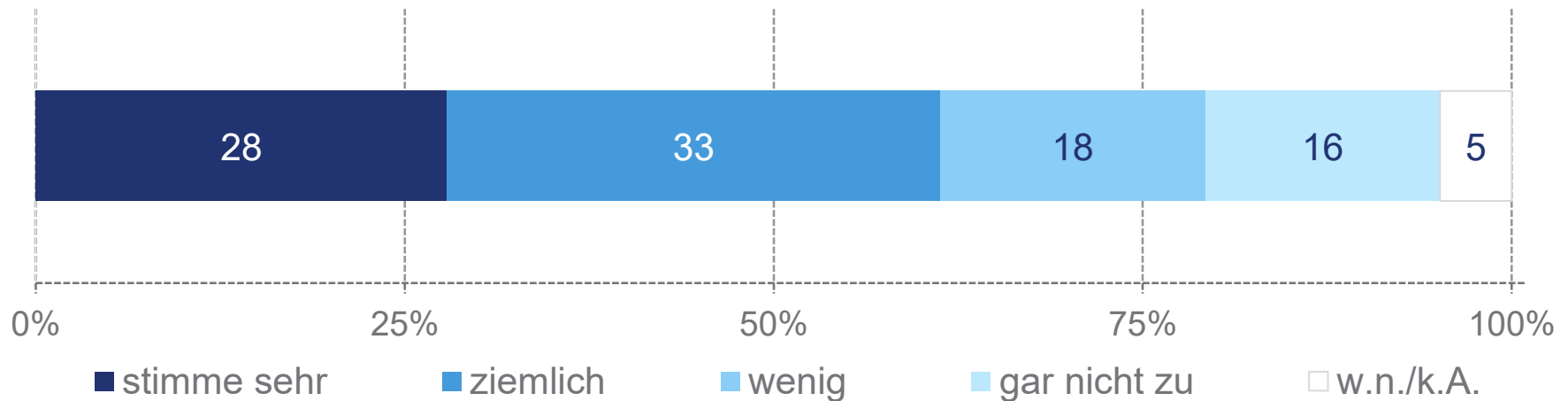
# **Einstellungen zur Windkraft in Oberösterreich**

# Große Mehrheit für den Bau von Windrändern an den windreichsten Standorten in Oberösterreich



**Frage im Wortlaut:** Unterstützen Sie die folgenden Vorschläge zur Bewältigung der Klimakrise in Oberösterreich sehr, ziemlich, wenig, oder gar nicht wichtig? - **Bau von Windrädern an den windreichsten Standorten des Landes**

# Mehrheit sieht Windräder als Symbol der Freiheit und Unabhängigkeit



**Frage im Wortlaut:** Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu den Themen Umweltschutz, Klima und Energie sehr, ziemlich, wenig, oder gar nicht zu? - **Windräder sind ein Symbol für unsere Freiheit und Unabhängigkeit von kriegstreibenden Großmächten.**

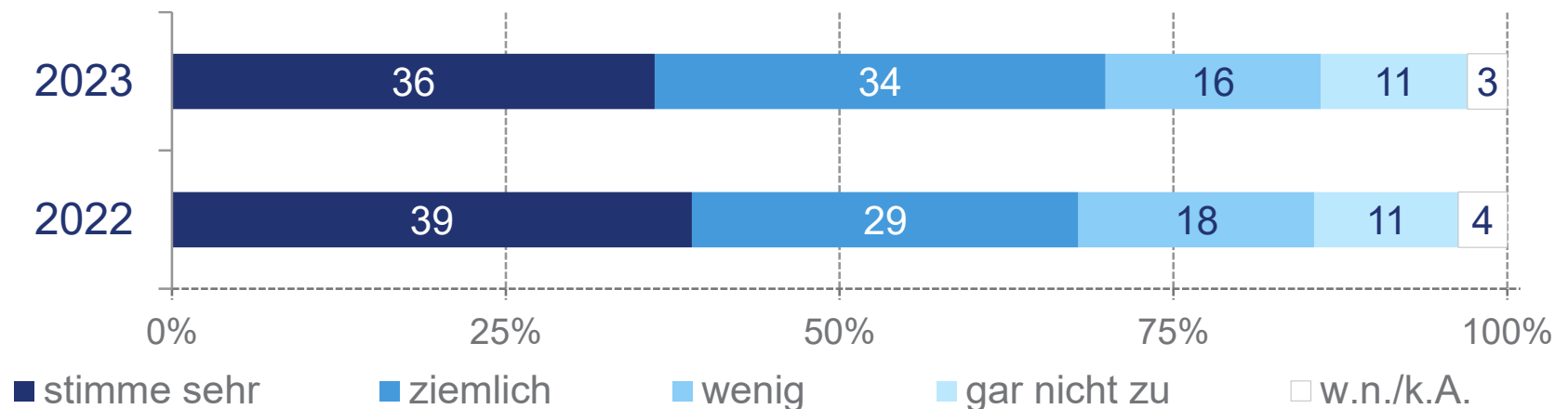
## **Energiewende und das Landschaftsbild**

Für Energieunabhängigkeit werden auch  
Veränderungen in Kauf genommen

# Energiewende und das Landschaftsbild

70% sind der Ansicht, dass wir jetzt mehr Windräder bauen müssen, auch wenn sich dadurch das Landschaftsbild verändert.

- In der Befragung 2022 lag dieser Wert bei 68%.

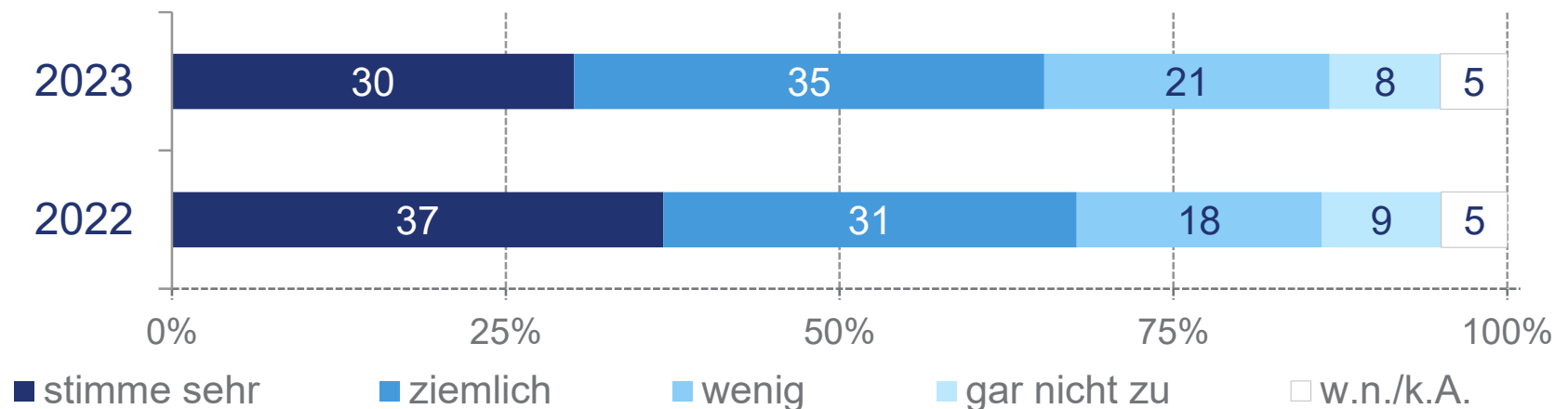


**Frage im Wortlaut:** Viele Maßnahmen zum Klima- und Umweltschutz sind zwar wichtig, bringen aber auch andere Veränderungen an der Natur oder unserer Lebensweise mit sich. Stimmen Sie den folgenden Aussagen sehr, ziemlich, wenig, oder gar nicht zu? - **Wir müssen jetzt mehr Windräder bauen, auch wenn sich dadurch das Landschaftsbild verändert.**

# Energiewende und das Landschaftsbild

Zwei Drittel sind der Meinung, dass wir Eingriffe in die Natur akzeptieren müssen, weil es Speicherkraftwerke braucht, um Strom aus Wind und Sonne zu speichern.

- Diese Zustimmung war 2022 mit 68% nur geringfügig höher.

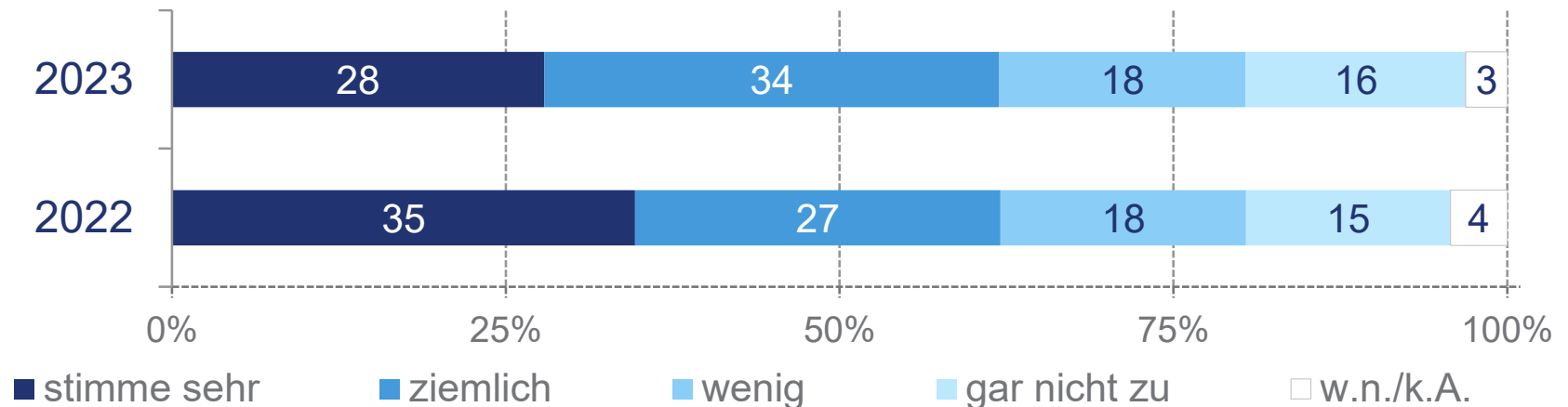


**Frage im Wortlaut:** Viele Maßnahmen zum Klima- und Umweltschutz sind zwar wichtig, bringen aber auch andere Veränderungen an der Natur oder unserer Lebensweise mit sich. Stimmen Sie den folgenden Aussagen sehr, ziemlich, wenig, oder gar nicht zu? - **Weil es Speicherkraftwerke braucht, um Strom aus Wind und Sonne zu speichern, müssen wir Eingriffe in die Natur akzeptieren.**

# Energiewende und das Landschaftsbild

62% sagen, dass Photovoltaik-Großanlagen auf brachliegenden Wiesen zwar nicht schön, aber notwendig sind, um genug sauberen Strom zu erzeugen.

- Das ist der gleiche Wert wie in der Erhebung 2022.

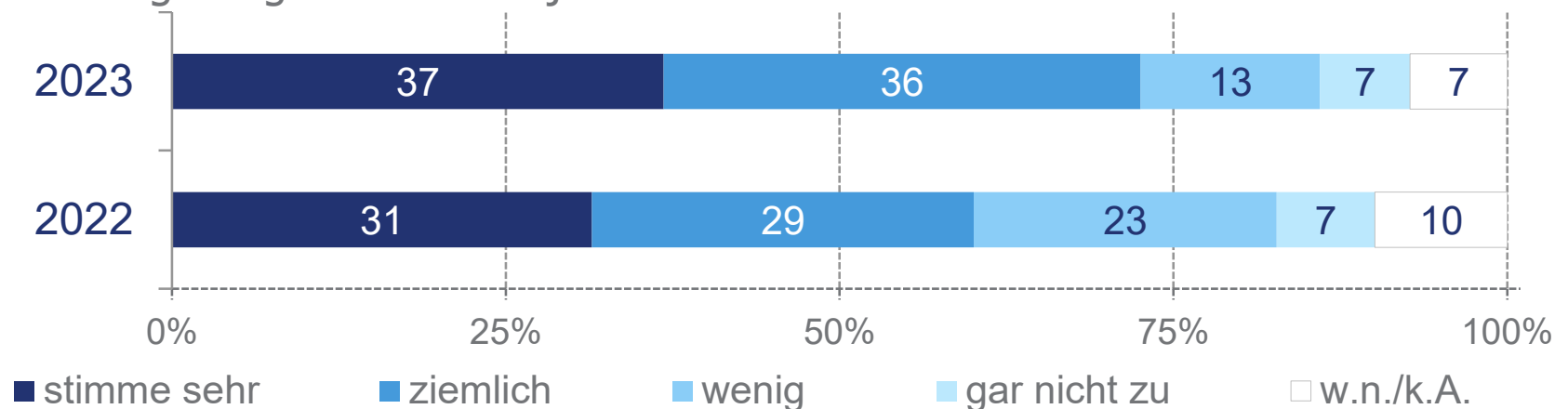


**Frage im Wortlaut:** Viele Maßnahmen zum Klima- und Umweltschutz sind zwar wichtig, bringen aber auch andere Veränderungen an der Natur oder unserer Lebensweise mit sich. Stimmen Sie den folgenden Aussagen sehr, ziemlich, wenig, oder gar nicht zu? - **Photovoltaik-Großanlagen auf brachliegenden Wiesen sind zwar nicht schön, aber notwendig, um genug sauberen Strom zu erzeugen.**

# Energiewende und das Landschaftsbild

73% stimmen zu, dass wir auch mehr Stromleitungen bauen müssen, um Erneuerbare Energie dorthin zu bringen, wo sie gebraucht wird.

- Im Jahr 2022 betrug dieser Anteil noch 60%, hier gibt es die größte Steigerung seit dem Vorjahr.



**Frage im Wortlaut:** Viele Maßnahmen zum Klima- und Umweltschutz sind zwar wichtig, bringen aber auch andere Veränderungen an der Natur oder unserer Lebensweise mit sich. Stimmen Sie den folgenden Aussagen sehr, ziemlich, wenig, oder gar nicht zu? - **Um Erneuerbare Energie dorthin zu bringen, wo sie gebraucht wird, müssen wir auch mehr Stromleitungen bauen.**